



Was ist los auf dem Adventsmarkt

Dienstag, 9. Dezember

- 11 bis 20 Uhr Adventsmarkt geöffnet
- 15 Uhr Weihnachtliche Stecker aus Strohseide im Zelt „Adventszauber für Kinder“ bis 19 Uhr
- 15 bis 18 Uhr Kinder backen Weihnachtsplätzchen, ohne Anmeldung, 17.30 Uhr Annahmeschluss, Backzelt Peters gute Backstube
- 15.30 Uhr Weihnachts-ABC (Klasse 1c) und Rock'n Roll (Klassen 3 und 4) präsentiert von Schülern der Bachschloss-Schule Bühl
- 18.15 Uhr Jugendorchester Bühler Westen

i Service

Das Gesamtprogramm des Adventsmarktes und einen Flyer zum Herunterladen gibt es auf der Internet-Seite www.buehl.de.

Krippenausstellung mit Weihnachtsmarkt

Bühl-Altschweier (cid). Der Heimat- und Verkehrsverein Altschweier bietet eine Krippenausstellung in der Altschweierer Reblhandhalle am Samstag, 13. Dezember, von 14 bis 18 Uhr, und am Sonntag, 14. Dezember, von 11 bis 18 Uhr. Gezeigt wird eine Vielzahl künstlerisch gestalteter Krippen aus Altschweier und der Region, dem alpenländischen Raum, dem Elsass, aber auch aus fernen Ländern. Aufgebaut ist auch ein kleiner Weihnachtsmarkt. Und am Sonntag führt gegen 14.30 Uhr der Kindergarten St. Josef ein Krippenspiel auf und bietet einen Maltisch und Kinderschminken an. An beiden Tagen bewirbt der Verein in der Kaffeestube. Der Erlös dient zur Unterstützung der Flüchtlinge, die in der Seelsorgeeinheit Bühlertal Aufnahme gefunden haben.

Eigenwillig und selbstbewusst
„Mind of Blue“ verknüpft Modernes und Vergangenes / Fantastische Soli

Bühl (kkö). Ein Programm aus dem Jazz-, Soul- und Funk-Bereich in „loungiger“ Atmosphäre verspricht die Band „Mind of Blue“ für den Samstagabend im Café Carlos – und untertrieb. Zwar fehlte Sänger Pascal Marshall, aber mit Rob Notes hatte das Ensemble recht spontan „einen mehr als gleichwertigen Ersatz“ gefunden, wie Saxofonist Andreas Kniep es formulierte: Notes fügte sich perfekt in die eigenwillige, selbstbewusste Musik von „Mind of Blue“, die unter anderem auch das Rock- und Pop-Genre streift, Modernes und Vergangenes verknüpft und sich so gar nicht in eine „Schublade“ einordnen lässt – was sie vermutlich auch gar nicht will.

Es sind hochkarätige, überaus starke Musiker, die sich hier zusammengefunden haben, sich gegenseitig Raum für fantastische Soli geben und doch immer wieder einen faszinierenden Grad an Homogenität erreichen: Neben Kniep und Notes spielen Hellmut Ruder (Gitarre), Thomas Fritz (Bass), Max Siegmund (Schlagzeug) sowie Ben Schneider (Keyboard). Die Gruppe präsentiert Songs von Herbie Hancock oder Miles Davis, von Christopher Cross oder George Gershwin – und sie improvisiert, macht sich die Songs zu eigen, gibt jedem ihren persönlichen Charakter, ihre



SÄNGER ROB NOTES sprang als Ersatz für Pascal Marshall ein – und fügte sich perfekt in den Sound von „Mind of Blue“ ein. Foto: König

„Seele“. Man möchte glauben, dass die Band bei der Wahl ihres Namens, der sich ja nun auf viele Arten übersetzen ließe, auf eben diese Seele anspielt – eine melancholische und introvertierte Seele bisweilen, die aber auch mit sehr viel Temperament, Freude und Vitalität überraschen kann, in Santanas „Oye cómo va“ etwa, dessen Latino-Charme sich unmittelbar auf das Publikum überträgt.

Letzteres ist zunächst überschaubar, doch immer mehr Zuhörer kommen hinzu, lassen sich von einer Musik gefangen nehmen, die dank des markanten Groove meist auch gut tanzbar wäre. Den dafür nötigen Raum bietet das Carlos zwar nicht, aber das schummrige, familiäre

Bar-Ambiente hat einen besonderen Reiz und sorgt für eine entspannte Stimmung, die natürlich auch von den Musikern selbst ausgeht: Von Notes zum Beispiel, der stets lächelnd auf einem Hocker sitzt und mit seiner rauchig-rockigen Stimme doch bis ins Mark dringt. Oder von Kniep, der nicht nur mitreißend Saxofon spielt, sondern zwischenzeitlich mit der Souveränität eines Profi-Moderators über Songs und Musiker plaudert. Und, ganz gewiss, auch von Schneider, der laut Kniep gern „Quatsch“ macht, sich das allerdings auch erlauben kann: Seine Virtuosität an den Tasten nimmt den Besuchern gelegentlich den Atem, er befindet sich unglaublich intensiv und selbstvergessen inmitten der Musik; zugleich steht er auch immer wieder in Kontakt mit den Band-Mitgliedern, lacht ausgelassen: Der „crazy man“ der Band, wobei der passionierte Drummer Siegmund samt Nikolausmütze durchaus auch zu einer gewissen Extravaganz zu neigen scheint.

Fritz und Ruder agieren indes eher im Hintergrund: Ihr präzises und sicheres Spiel trägt zum Gesamt-Sound wesentlich bei, wirkt wie ein stabiles Rückgrat, auf dem es sich bestens experimentieren lässt. Loungige Atmosphäre? Ja – und noch viel, viel mehr.

Ohne Mitglieder, die den Verein seit Jahrzehnten unterstützen, könnte dieser seine kulturellen Aufgaben nicht erfüllen, begründete Vorsitzende Claudia Riebel die Ehrungen: Für 30 Jahre Mitgliedschaft zeichnete sie Janet Rance, Brigitte Mauerhoff und Ernst Riebel aus. Für 20-jährige Vereinstreue ehrte sie Rolf Müller und Waltraud Borho. Weil verhindert oder krank, konnten die Ehrung in der Adventsfeier nicht entgegennehmen: Angelika Maier für 60 Jahre, Erna Jerebic für 40, Renate Haaser und Heide Graf für 30 sowie Heiderose „Heidi“ Brümmer für 20 Jahre Mitgliedschaft. Einige der Geehrten seien Jahrzehnte aktive Sängerinnen gewesen, bevor sie in die fördernde Mitgliedschaft gewechselt seien, erläuterte Claudia Riebel.

Listige Engel schaffen die Hektik ab

Frauenchor pflegte Gemeinschaft intensiv durch Singen / Vorsitzende Claudia Riebel zeichnete treue Mitglieder aus

Bühl (wv). „Engel haben Himmelslieder auf den Feldern angestimmt.“ In seiner Adventsfeier stimmte der Bühler Frauenchor im festlich geschmückten Kaiser-Saal dieses auf eine französische Volksweise zurückgehende Lied an. Darin ließ er, angespornt von seiner Dirigentin Christina Hörth, das „Gloria in excelsis Deo“ himmlisch jubelnd erklingen. Eingebettet in die Feier ehrte der Verein treue Mitglieder.

Der Frauenchor nahm sich die Zeit, geruhsam, nachdenklich, in trauriger Advent zu feiern. Dazu gab Vorsitzende Claudia Riebel mit einem Elli-Michler-Gedicht den Leitgedanken vor: „Ich wünsche dir Zeit – nicht zum Hasten und Rennen, sondern die Zeit zum Zufriedensein können.“ Dorothea Herdt ergänzte die adventlichen Gedanken mit Versen von Christina Telker: „Wenn's draußen stürmt und trübe ist, zieht drinnen ein – ein kleines Licht. Es leuchtet bis ins Herz hinein, bringt Wärme uns mit seinem Schein.“

Einen recht listigen Himmelsboten stellte Barbara-Maria Mössinger mit einer Weihnachtsgeschichte von Andrea Schober vor: Es amüsierte die Zuhörerinnen sichtlich, wie Engel Fidor die Vorweihnachtshektik beseitigte, indem er die Autos der Einkaufenden mittels Leimfilm auf den Straßen festklebte, und den Kaufstress abschaffte, indem er in allen Geschäften die Geschenkartikel – unerreichbar für die Käufer – an die Raumdecken zauberte. Gemeinschaft



FÜR TREUE zum Bühler Frauenchor wurden Rolf Müller, Brigitte Mauerhoff, Ernst Riebel, Waltraud Borho und Janet Rance durch Vorsitzende Claudia Riebel ausgezeichnet (von links). Foto: wv

pflegten die Sängerinnen nicht nur bei Kaffee, Kuchen, „Weihnachtsbrödle“ und angeregten Gesprächen, sondern intensiv mit Singen im Chor, meist von Christina Hörth auf der Gitarre begleitet.

Da die Vorsitzende die Liedtexte ausgeteilt hatte, erklangen die Winter- und Adventslieder mit weit mehr als nur der ersten Strophe, von „Macht hoch die Tür“ bis „Wir sagen euch an den lieben

Advent“. Ohne Mitglieder, die den Verein seit Jahrzehnten unterstützen, könnte dieser seine kulturellen Aufgaben nicht erfüllen, begründete Vorsitzende Claudia Riebel die Ehrungen: Für 30 Jahre Mitgliedschaft zeichnete sie Janet Rance, Brigitte Mauerhoff und Ernst Riebel aus. Für 20-jährige Vereinstreue ehrte sie Rolf Müller und Waltraud Borho. Weil verhindert oder krank, konnten die Ehrung in der Adventsfeier nicht entgegennehmen: Angelika Maier für 60 Jahre, Erna Jerebic für 40, Renate Haaser und Heide Graf für 30 sowie Heiderose „Heidi“ Brümmer für 20 Jahre Mitgliedschaft. Einige der Geehrten seien Jahrzehnte aktive Sängerinnen gewesen, bevor sie in die fördernde Mitgliedschaft gewechselt seien, erläuterte Claudia Riebel.

Musikalischer Abschluss

Eine Überraschung zum Ende des Jubiläumsjahrs

Bühl (red). Zum Abschluss des Jubiläumsjahrs der Frauengemeinschaft Weitenung – sie feierte das 100-jährige Bestehen – gab es bei der zahlreich besuchten Adventsfeier eine musikalische Überraschung: Im Pfarrheim Weitenung sorgte die Instrumentalgruppe BriMaTon gemeinsam mit zwei Sängerinnen für den stimmungsvollen Rahmen. Nach der Begrüßung durch Pia Lampert eröffnete die Gruppe mit dem Gesamtstück „Jetzt kommt eine wunderbare Zeit“ das musikalische Programm. Es folgten abwechselnd Instrumental- und Gesangstücke, die mit anhaltendem Beifall belohnt wurden. Dazwischen folgten kurze, besinnliche Texte, die von den Frauen des Weitenung Teams vorgetragen wurden.

Anschließend waren alle zu Kaffee und Kuchen eingeladen, und es gab reichlich Gelegenheit für gute Gespräche miteinander. Mit Adventsliedern zum Mitsingen, die von Brunhilde Frietsch am Klavier begleitet wurden, klang der besinnliche Adventsnachmittag aus.

Am Schluss der Veranstaltung wurde noch auf die Spendenaktion des Dekanates zu Weihnachten hingewiesen. Folgende Projekte werden unter anderem jedes Jahr unterstützt: Kinderhilfe Bethlehem, Frauen in Not, Frauengefängnis.

Wie schon viele Jahre üblich, wurde jede Teilnehmerin noch mit einem kleinen blühenden Weihnachtsstern beschenkt.



DIE GRUPPE BRIMATON besuchte die Frauengemeinschaft Weitenung, die damit die Veranstaltungen in ihrem Jubiläumsjahr beendete. Foto: pr

Anzeigen-Sonderveröffentlichung
SPEZIALISTEN
in Ihrer Nähe!

Wer gut geht, dem geht's gut!
stinus Orthopädie
Achern • Bühl • Gengenbach • Gernsbach • Kehl • Offenburg • Schramberg
www.stinus-orthopaedie.de

Zeller
modewelt für männer
Achern • Beim Klouskirch • Tel. 07841 21959

die Idee... Geschenke/Gutscheine für
• ein neues Styling
• Haarverlängerung
• ghd-Glätteisen u.v.m.
Stolz INTERCOIFFEUR
Am Markt 9, Achern, Telefon: 07841/1432

Jetzt Rauchmelder nachrüsten
Ketterer Rauchmelder retten Leben
Einbruchschutz
Schließanlagen
Sicherheitstechnik
07841-21883 www.ketterer-aktuell.de
Achern, Hauptstr. 88 – Bühl, Rheinstr. 10

Mit frischer Energie zu besseren Noten
Bühl ☎ 911060
Hirt-Merkel
LERNTREFF
www.lerntreff.de

ROTH STARKE MARKEN - STARKER SERVICE
Der neue Passat
Jetzt bestellen - ab 21.11.14 Probefahren
77855 Achern, Fon: 07841/6000-0, www.auto-roth.de

Friseur * Perücken * Haarteile
Monika's Haarstudio
Wir lösen Haarprobleme
Bühlertal • Hauptstr. 14
Telefon 07223-72157

Autohaus Bühler e.K.
Gebrauchtwagen, Jahreswagen & EU-Neuwagen aller Marken
über 35 Jahre in Ihrer Nähe
Bühler Str. 25 • 77880 Sasbach • Tel. (07841) 20 25 20
www.autohaus-buehler.de

Matech Technik und Service
Am Froeschbächle 8 77815 Bühl
Tel: 07223/22272 zentrale@matech-buehl.de
KÄRCHER